

Mensch und Werk im Spannungsfeld zwischen Realität und Abstraktion.

Kunst pendelt zwischen dem offensichtlich Sichtbaren und dem abstrakt Modifizierten. Beides lässt sich miteinander verbinden, trennen, auf verschiedene Ebenen verteilen, in Farben dosieren, im Hintergrund oder Vordergrund gruppieren - viele Möglichkeiten sind dabei denkbar. Die Flächigkeit, die farblich undurchdringlich bleibt, mag auf verschiedene, realistisch durchschimmernde Details verweisen, unterschiedlichste Linienführungen können die Binnenstruktur eines Bildes in sich eingrenzen. Der ganze Farbkanon lässt möglicherweise die Dynamik steigen und haucht der Form jene Lebendigkeit ein, welche sie zu einem Kunstwerk macht: Zu einer schöpferisch beseelten Arbeit, die eigenständig und aus sich selbst heraus ein tragfähiges künstlerisches Konzept vermittelt, welches die eingesetzten Parameter künstlerisch sinnvoll berücksichtigt.



*Ithell Colquhoun; Anatomie des Baumes;
1942, Öl auf Holz, 57 cm x 29 cm,
The Estate of the late Dr. Jeffrey Sherwin and the Sherwin Family,
© Samaritans, Noise Abatement Society & Spire Healthcare*